



Antrag

der Abgeordneten **Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel** und **Fraktion (AfD)**

Inflation und Energiekrise in Bayern: Geplante staatliche Unterstützungsmaßnahmen für die bayerische Wirtschaft offenlegen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt über in Umsetzung befindliche und geplante staatliche Unterstützungsmaßnahmen für die bayerische Wirtschaft bezüglich der Energie- und Inflationskrise zu berichten, darunter:

- in Umsetzung befindliche oder geplante staatliche Unterstützungsmaßnahmen jeglicher Art für private Haushalte in Bayern zur Bewältigung der gestiegenen Energiekosten und der Verbraucherpreisinflation,
- in Umsetzung befindliche oder geplante staatliche Unterstützungsmaßnahmen jeglicher Art für Energieversorger in Bayern, insbesondere für Stadtwerke, um die gestiegenen Kosten für Energieträger zu bewältigen,
- in Umsetzung befindliche oder geplante staatliche Unterstützungsmaßnahmen jeglicher Art für Unternehmen in Bayern, vornehmlich der energieintensiven Industrien, aber auch der kleinen und mittleren Unternehmen, zur Bewältigung gestiegener Energiekosten und der Erzeugerpreisinflation.

Insbesondere soll der Bericht die (geplante) Umsetzung von Unterstützungsmaßnahmen seitens EU-, Bundes- und Landesebene differenzieren und erläutern, insbesondere:

- der geplanten Ausgestaltung des „Abwehrschirms“ des Bundes,¹
- der geplanten Ausgestaltung der „EU Energy Windfall Tax“,²
- der geplanten Ausgestaltung des von Ministerpräsident Dr. Markus Söder angekündigten „Härtefallfonds“³ und „Schutzschirms für Stadtwerke“.⁴

¹ Bundesfinanzministerium (2022). Wirtschaftlicher Abwehrschirm gegen die Folgen des russischen Angriffskrieges. URL: <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Schlaglichter/Entlastungen/2022-09-29-abwehrschirm-gegen-folgen-des-russischen-angriffskrieges.html>

² Timmins B. (2022). EU agrees windfall tax on energy firms. BBC. URL: <https://www.bbc.com/news/business-63089222>

³ SZ (2022). Söder kündigt Härtefallfonds bis zu einer Milliarde Euro an. URL: <https://www.sueddeutsche.de/bayern/bayern-haertefallfonds-lehrerbesoldung-a13-1.5661150>

⁴ Focus (2022). Söder und Weil fordern Schutzschirm für Stadtwerke. URL: https://www.focus.de/politik/es-ist-5-vor-12-soeder-und-weil-fordern-schutzschirm-fuer-stadtwerke_id_148629499.html

Begründung:

Im September 2022 erreichte die Inflation in Bayern 10,8 Prozent – ein historisches Niveau seit der Gründung der Bundesrepublik. Im Vergleich zum Vorjahresmonat stiegen die Preise für Heizöl um 122,1 Prozent, für Erdgas um 118,8 Prozent, für Holz und Pellets um 120,6 Prozent, für Brennstoffe um 38 Prozent und für Strom um 19,3 Prozent.⁵

Von 2020 auf 2022 hat sich die Energiearmut in Deutschland, also wenn ein Haushalt mehr als 10 Prozent seines Einkommens für Heizung, Strom, Warmwasser und Kraftstoffe aufwenden muss, von 13,6 Prozent auf über ein Viertel der Haushalte verdoppelt.⁶

Laut Deutschem Industrie- und Handelskammertag haben die gestiegenen Gaspreise die deutsche Industrie zwischen Februar und August 2022 bereits 20 Mrd. Euro an verlorener Wertschöpfung gekostet.⁷ Im August 2022 verschlechterte sich der durchschnittliche ifo-Geschäftserwartungsindex der bayerischen gewerblichen Wirtschaft erneut und erreichte -29 (bereits halb so viel wie während des Höhepunkts der Corona-Einschränkungen im März 2020).⁸

Aufgrund der Energie- und Inflationskrise erwarten führende Ökonomen eine Massenverarmung der arbeitenden Bevölkerung und eine Abwanderung der verarbeitenden Industrie.

⁵ Bayerisches Landesamt für Statistik (2022). Bayerns Inflationsrate im September zweistellig – sie liegt in Bayern nun bei 10,8 Prozent. URL: <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2022/pm289/index.html>

⁶ Henger R., Stockhausen M. (2022). Energiearmut: Jeder Vierte gibt mehr als zehn Prozent seines Einkommens für Energie aus. IW Köln. URL: <https://www.iwkoeln.de/presse/pressemitteilungen/ralph-henger-maximilian-stockhausen-jeder-vierte-haushalt-gibt-mehr-als-zehn-prozent-seines-einkommens-fuer-energie-aus.html>

⁷ DIHK (2022). Rückläufiger Gasverbrauch beruht nicht nur auf Effizienzsteigerungen. URL: <https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/aktuelle-informationen/ruecklaeufiger-gasverbrauch-be ruht-nicht-nur-auf-effizienzsteigerungen-77754>

⁸ StMWi (2022). Konjunkturbericht Bayern. September 2022. URL: https://www.stmwi.bayern.de/fileadmin/user_upload/stmwi/publikationen/pdf/2022-09-27_Konjunkturbericht_September_2022.pdf